

# Gut gefüllte Kisten machen viele glücklich

CariTasche gibt mehr als 160 Pakete aus

## Fast 1000 Pakete ausgegeben

**ISERLOHN/LETMATHE.** (tol) Fast 1000 „Weihnachtskisten“ - so viele wie noch nie - haben die ehrenamtlichen CariTasche-Helfer am Samstag in Iserlohn und Letmathe an Bedürftige ausgegeben. Allein im Haus der Begegnung waren es über 820 Kartons mit Lebensmitteln, Süßigkeiten und mehr, mindestens 160 weitere in der CariTasche an der Gennaer Straße (**SIEHE LETMATHE**). „2010 waren es zusammen mit Letmathe 830 Stück“, berichtete Hannelore Brunswicker. Einerseits spiegelte das den Anstieg der Kundenzahl wieder, andererseits aber auch eine erhöhte Spendenbereitschaft: „Wir sind froh und dankbar für diese Unterstützung.“

**LETMATHE.** (tol) Für Friederike Wilk war schon am Samstag ein bisschen wie Weihnachten: „Wir sind sehr froh, dass es die CariTasche gibt, das hilft uns sehr“, sagte die Mutter eines 18 Monate alten Kindes, als sie eine „Weihnachtskiste“ entgegennahm.

Da ihr Mann schon länger keine Arbeit als Garten- und Landschaftsbauer habe, seien sie leider auf staatliche Unterstützung angewiesen - und, so die 32-jährige Letmatherin, auch auf die zusätzliche Hilfe der CariTasche. Mehr als 160 Kisten haben die ehrenamtlichen Helfer am Samstag im Laden an der Gennaer Straße ausgegeben. Unter den derzeit 90 Berechtigten, die jeden Freitag mit gespendeten Lebensmitteln versorgt werden, seien, so CariTasche-Mitbegründerin Annette Hilpke, sehr viele Einzelpersonen, aber eben auch Familien, die sich je nach Kinderzahl dann über mehr als eine Kiste freuen durften. Neben Konserven, Kaffee, Tee, Nudeln, Knödeln und weiteren haltbaren Lebensmitteln enthalten die „Weihnachtskisten“ auch Sü-

ßigkeiten oder Spielzeuge. „Manche werden von den Spendern auch ganz speziell gefüllt“, berichtet Annette Hilpke. So habe ein Spender statt des Kartons, von denen die Kalthofer Firma Beutler Verpackungssysteme in diesem Jahr 1500 Stück kostenlos zur Verfügung gestellt hatte, einen extra großen genommen und diesen für eine Großfamilie mit vielen Kindern gepackt. Und in Iserlohn habe eine Kiste für einen Hundebesitzer gepackt. „Mit Hund“ stand auf einem Schild auf dem Karton.

Die Nachfrage nach den „Weihnachtskisten“, die in Letmathe in diesem Jahr zum zweiten Mal ausgegeben wurden, war groß: Bereits eine Stunde vor der Öffnung um 10 Uhr hätten die Ersten vor der Tür gestanden. Zwei Stunden lang hatten Annette Hilpke, Stefanie Scheen und Jochen Steden gut zu tun mit der Ausgabe der Kisten. Für eine schöne Überraschung sorgte dabei Jule Marie Hömberg: Die 14-jährige Letmatherin, die die Musikklasse der Gesamtschule Iserlohn besucht, kam spontan mit ihrer Querflöte vorbei, um mit weihnachtlichen Klängen die Mitarbeiter und Besucher zu erfreuen.



Friederike Wilk freute sich über die „Weihnachtskiste“, Jochen Steden, Stefanie Scheen (Mitte) und Annette Hilpke über die musikalische Einlage von Jule Marie Hömberg. Foto: Torsten Lehmann